



Protokoll der 33. Verbandsratssitzung vom 11. Januar 2022

Vorsitz	Claudia Sollberger
Anwesend	Andrea Campomori, Aeschi; Stefan Flückiger, Standortleiter oz13; Erich Herrmann, Luterbach; Michael Kummli, Subingen; Christine Pfister, Deitingen; Patrick Reinhart, Derendingen; Gregory Schmidlin, Derendingen; Claudia Sollberger, Halten; Adrian van der Floe, Schulleiter
Entschuldigt	
Protokoll	Johanna Affolter

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll vom 3.12.2021
 3. Legislaturziele des VR für 2021-2024
 4. Mitarbeit in den Arbeitsgruppen
 5. Projektschule 2023: Infos durch die AG
 6. Nachtragskredit Aula-Revision DeLu CHF 15'000
 7. Planung Schulküche und Umnutzung Turnhalle oz13
 - a) Einsetzen einer Arbeitsgruppe
 - b) Informationen zum Vorprojekt und Projektierungskredit
 8. Vorstellen Evaluation Anstellung PICTS und TICTS
 9. Informationen aus dem Schulbetrieb
 10. Verschiedenes
-

Start der Sitzung um 18:30 Uhr

1. Begrüssung

Claudia Sollberger begrüsst die Verbandsräte zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Insbesondere heisst sie das neue Mitglied, Gregory Schmidlin, willkommen. Der Videokonferenz zugeschaltet sind ausserdem die drei Lehrpersonen Natascha Meier, Christian Stephani und Anneli Menger, die zum Trakt. 5 informieren werden.

2. Protokoll vom 3.12.2021

Beschluss: Der Verbandsrat beschliesst das Protokoll einstimmig.

3. Legislaturziele des VR für 2021-2024

Claudia Sollberger definiert die Legislaturziele bis 2024, davon sind einige bereits am Laufen oder aufgegleist.

- Projekt Umnutzung alte Turnhalle und Einbau neue Schulküche im oz13 für Bezug im Schuljahr 2023/24.
- Projektschule 2023
- Projekt Kommunikation der Schule (Magazin, Jahresbericht, Webseite).
- Projekt Tagesstruktur: Umsetzung zweiter Schritt
- Aufrechterhaltung notwendiger Unterstützung durch VR im Zusammenhang mit Corona-Pandemie.
- Effektive und effiziente Arbeit des VR in den Arbeitsgruppen.
- Erhalten der bisherigen Qualität und fortlaufende Weiterentwicklung der Gesamtschule OWO.

Der VR ist bereit, mit diesen Zielen zu arbeiten.

4. Mitarbeit in den Arbeitsgruppen

Übersicht Arbeitsgruppen

Unterhalt/Anlagen/Gebäude

(+ Holzschnitzelheizung) Mitglieder: SL, STL, M. Kummli, G. Schmidlin

Umnutzung Turnhalle und Schulküche im oz13

Mitglieder: STL, A. Campomori, M. Kummli, E. Herrmann

Sach- und Finanzplanung

Mitglieder: SL, C. Sollberger, G. Schmidlin

ICT

Mitglieder: SL, STL, E. Herrmann, P. Reinhart

Personelles

Mitglieder :Schulleiter, C. Sollberger

Tagesstrukturen

Mitglieder: Schulleiter, Ch. Pfister, P.Reinhart

Öffentlichkeitsarbeit

Mitglieder: Schulleiter, STL, Ch. Pfister, P. Reinhart

Der VR ist mit dieser Aufteilung einverstanden.

5. Projektschule 2023: Infos durch die AG

Christian Stephani informiert darüber, dass sich der Kanton mit dem Regierungsratsbeschluss RRB zur Bildung und Digitalisierung vom 1. März 2021 für eine zeitgemässe Bildung auf allen Schulstufen einsetzt. Die Schule soll junge Menschen optimal auf aktuelle und künftige Anforderungen von Gesellschaft und Wirtschaft vorbereiten. Ein Impuls des zur Umsetzung geschaffenen Impulsprogramms ist die Implementierung von Pilotprojekten zum Testen von Innovationen der praktischen Umsetzung („Living School Labs“). Dieser RRB ist auch ein Teil der Legislaturziele der Regierung für die Jahre 2021 -2025.

Eine eigens einberufenen Arbeitsgruppe, in der drei Lehrpersonen aus den DeLu vertreten sind (Christian Stephani, Anneli Menger und Natascha Meier) setzt sich zum Ziel, ein entsprechendes

neues Unterrichtskonzept zu erarbeiten und dieses dann ab 2023 als bewilligter Schulversuch «Living School Labs» umzusetzen.

An der nächsten Sitzung vom 16.2.22 wird das detaillierte Konzept dem VR vorgestellt.

Der Schulleiter lässt dem VR den Regierungsratsbeschluss zur Bildung und Digitalisierung sowie die Leitlinien für das Impulsprogramm 2021 - 2025 zukommen.

6. Nachtragskredit Aula-Revision DeLu CHF 15'000

Für die Sanierung von Aula/Aufenthaltsraum im OZ DeLu beschloss der VR im Herbst 2020 für das Budget 2021 einen aus dem Fonds Werterhalt zu finanzierenden Betrag von CHF 454'000.

Mittels Zirkularentscheid vom 12.4.21 bewilligte der VR zusätzliche Kosten für den unvorhergesehenen vollständigen Ersatz des Mischpultes und die Umstellung der Bühnentechnik in der Höhe von CHF 66'100, was CHF 520'100 budgetierten Gesamtkosten entspricht.

Gemäss Adrian van der Floe wurden die sorgfältig ausgeführten Arbeiten Ende August zu aller Zufriedenheit abgeschlossen. Die Rechnung eines Unternehmers fiel jedoch deutlich höher aus als offeriert. Leider hat es das zuständige Planungsbüro, der Elektroplaner, versäumt, vorzeitig über die zusätzlichen entstandenen Kosten von CHF 25'518 zu informieren.

Die totalen Kosten der Sanierung liegen nun bei CHF 555'166, was eine Differenz von CHF 35'066 gegenüber dem Budget oder CHF 21'968 gegenüber den Vergaben ergibt. Nach Abzug von CHF 7'233 (dieser Betrag konnte über die ICT abgerechnet werden), müssen nun CHF 14'735 (Werkverträge) resp. CHF 27'833 (Budget) als Nachtragskredit bewilligt werden.

Die AG Tagesstruktur/Sanierung Aula und Aufenthaltsraum beantragt dem VR den Nachtragskredit zu genehmigen.

Beschluss:

Der VR beschliesst den Nachtragskredit von CHF 14'800 (Werkverträge) resp. CHF 27900 (Budget) einstimmig und empfiehlt, besagte Firma nie mehr zu wählen.

7. Planung Schulküche und Umnutzung Turnhalle oz13

Einsetzen einer Arbeitsgruppe

Adrian van der Floe informiert, dass die Gemeinde Aeschi das Mietverhältnis mit der OWO für die Schulküche per Ende Schuljahr 2022/23 auflösen will. Die Schulküche wird von unserer Schule mit ca. 15 WAH Lekt./Woche belegt. Die rsaw plant, die Küche im 22/23 umzubauen und die Räumlichkeiten für andere Bedürfnisse zu nutzen. Die OWO belegt noch drei andere Schulküchen, zwei in Derendingen und eine im oz13. Diese drei Küchen reichen nicht aus für die aktuell 13 Klassen, es braucht eine vierte.

Andrea Campomori, Gemeinderätin Aeschi und VR Mitglied, begründet den Umbau der Schulküche mit dem dringenden Bedarf an weiteren Schulräumen, vor allem bedingt durch die explodierende Zahl an Schülern. Die Gemeindeversammlung sprach einen Kredit von CHF 7,3 Mio für die Sanierung der Verwaltung und des Schulgebäudes. In der letzten Etappe soll dann die Schulküche umgebaut werden.

Im Zuge der Planung einer weiteren Turnhalle im oz13 wurde im 2018 der Bau einer zweiten Schulküche erwogen. Mit einer Umnutzung der bisherigen Turnhalle könnte Platz für eine Schulküche im oz13 geschaffen werden. Erste Pläne von Flury und Rudolf Architekten AG wurden erstellt.

Da nun dringender Handlungsbedarf besteht, soll möglichst schnell eine AG zur Planung und Realisierung des Projekt eingesetzt werden.

Beschluss:

Der VR beschliesst die Einsetzung einer AG für die Erstellung eines Vorprojekts mit budgetrelevanten Zahlen einstimmig.

Informationen zum Vorprojekt und Projektierungskredit

Stefan Flückiger sieht in einer weiteren eigenen Schulküche auch Vorteile, müssten die SuS doch für den WAH Unterricht dereinst nicht mehr mit dem Bus nach Aeschi und zurück fahren. Der Zeithorizont ist wie folgt: Vorprojekt bis im Sommer (dies bedingt einen Nachtragskredit), ordentliche Budgetierung für den Umbau auf 2023, Fertigstellung und Freigabe der Küche für Benutzung im Sommer 2023.

Weitere Informationen seitens der AG erfolgen an der nächsten Sitzung.

8. Vorstellen Evaluation Anstellung PICTS und TICTS

Der Schulleiter nimmt Bezug auf das ICT Konzept von 2018, aufgrund dessen für das Schuljahr 2019/20 fünf PICTS und TICTS befristet angestellt wurden. Damals wurde bestimmt, vor einer definitiven Anstellung nach zwei Betriebsjahren eine Evaluation durchzuführen und allfällige Anpassungen vorzunehmen. Neu entrichtet der Kanton für die PICTS und TICTS Subventionen. Für die Evaluation ist eine Online Befragung bei verschiedenen Gruppen wie Lehrpersonen, Schulleitungen, Sekretariat und PICTS/TICTS geplant.

Der VR steuert auf Aufforderung folgende Eingaben für die Befragung bei:

- Liegen immer dieselben Hilfestellungen vor, welche werden im Allgemeinen benötigt?
- Wie ist die Erreichbarkeit/Fachkompetenz der PICTS/TICTS, was würde gewünscht?
- Bestehen Austauschmöglichkeiten mit PICTS/TICTS anderer Schulen?
- Wie ist die Vernetzung zu Primarschulen, z.B. bezüglich Übertritt?

Diese Anregungen und Fragen werden aufgenommen. Weitere Anregungen können gerne an Adrian van der Floe gerichtet werden.

9. Informationen aus dem Schulbetrieb

Schulleiter

- Seit Mitte Dezember werden wöchentl. jeden Donnerstag repetitive Corona Spuck Tests durchgeführt unter freiwilliger Teilnahme der SuS. Auf die Lehrpersonen und Angestellten nehmen bei Anwesenheit daran teil, die Teilnehmerzahlen sind recht hoch.
- Die vom Kanton verordneten Sicherheitswochen laufen ab 10.1.22 für 2 Wochen. Derzeit steigen die Fallzahlen.
- Sechs Lehrpersonen werden im oz13 auf Ende des Schuljahres demissionieren, fünf davon infolge Pensionierung.
- Im neuen Schuljahr gibt es infolge massiv höheren Schülerzahlen drei neue Klassen, es sind total 35 Klassen bewilligt.
- Die Ausschreibung von sieben Stellen oder rund 200 Lektionen läuft.
- Die Reg. Schulsozialarbeit startet eine Umfrage bei allen Lehrpersonen in der Region.
- Die bisherige Regelung beim Tastaturschreiben wird geändert, zwecks Einsparung von Lektionen wird es in ein Wahlfach umgewandelt.
- Die Präventions-Ausstellung «Love Limits» vom Kinderschutz Schweiz startet am 12.1.2022 für alle SuS der 2. und 3. Sek. Der Elternanlass vom 12.1.2022 wurde abgesagt.
- Klassendurchmischungen werden derzeit aus Corona-technischen Gründen vermieden.

Standortleiter

- Wie jeden Winter sind durch die Polizei Lichtkontrollen durchgeführt worden.
- Die neue Halle ist im Vollbetrieb. Bei einigen Angelegenheiten wird eine Justierung durch die Hallenkommission und Sportlehrer vorgenommen.

Die Präsidentin informiert darüber, dass sie zusammen mit ehemals Betroffenen drei Klassen im Delu besucht hat, um ihnen im Rahmen des Projekts «Zeitzeugen» über Verding- und ehemalige Heimkinder zu berichten. Claudia Sollberger wird nun auch im oz13 zwei Klassen besuchen. Im Magazin und Schulblatt wird es darüber einen Bericht geben.

10. Verschiedenes

Das Behördenseminar vom Samstag, 15.1.2022 findet online statt von 9-10 Uhr zum Thema ICT Strategie 2023.

Auf Anfrage erklärt Adrian van der Floe, dass Gemeinden mit Mittagstischen durch die geplanten Tagesstrukturen nicht konkurrenziert werden sollen.

Patrick Reinhart übernimmt neu das Vizepräsidium im VR, schliesst aber eine zukünftige Übernahme des Präsidiums eher aus.

Nächste Sitzung 16. Febr. 2022.

Schluss: 20:00 Uhr

Die Präsidentin

Das Sekretariat